

Jahresbericht 2011

Ein Einblick in unsere Arbeit vom letzten Jahr

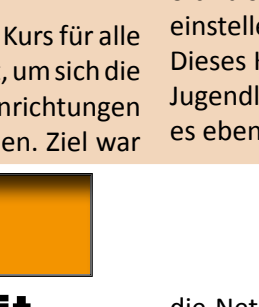
regionales jugend-buero.ch

Wir bedanken uns herzlich für all die schönen, erfolgreichen und spannenden Erlebnisse mit euch Kindern und Jugendlichen im 2011! Auch auf Seiten der Gemeinden und unseren Netzwerkpartnern können wir das vergangene Jahr mit vielseitigen Begegnungen und gewinnbringenden Gesprächen in Erinnerung behalten. Allen Eltern wollen wir mit dieser Zusammenfassung einen Einblick in die Lebenswelten ihrer Kinder und das Angebot der Regionalen Offenen Jugendarbeit Amsoldingen, Höfen, Thierachern, Uebeschi, Uetendorf und Uttigen bereitstellen. Wir wünschen gute Unterhaltung und viel Spass beim „Schnöiggen“.

Januar

15 Kinderdisco New-Point

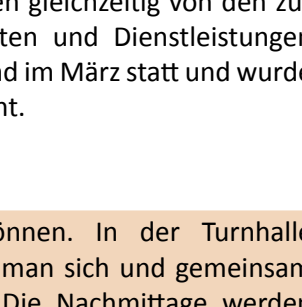
Organisiert durch den Verein Jugendarbeit Thierachern und Uebeschi fand die Kinderdisco im Jugendraum statt. Über 30 Kinder erfreuten sich der coolen



Musik und dem tollen Ambiente. Unser jugendlicher DJ stellte sich für die Disco zur Verfügung und sorgte für unterhaltsame Musik.

19 coole Jungs Uetendorf

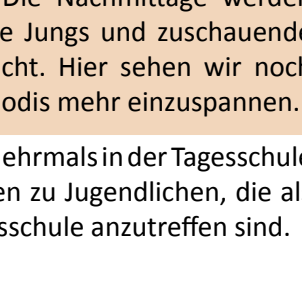
Jeden zweiten Mittwoch Nachmittag zwischen 15.30 und 17.30 trifft Urs Rohrbach sich mit Jungs ab 10 Jahren zur gemeinsamen Durchführung von Projekten oder Anlässen. Anfang dieses Jahres entwickelten und bauten



sie eine Seifenkiste und führen damit seit grosse Rennen. Aber auch Skaten oder zusammen Gespräche unter Männern führen gehören zu dieser Gruppe.

20 Moditräff Vorstellungsrunde

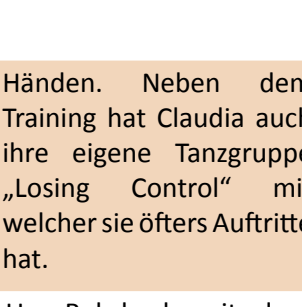
Wie jedes Jahr stellen wir allen neuen 4. Klassenrinnen den Moditräff Uetendorf vor. Jeden zweiten Montag zwischen 17.00 - 19.30 Uhr organisieren Simone Rieder und Sibylle Blättler zusammen mit Mädchen ab 10 Jahren gelungene



Abende. Dies Jahr kamen nach der Vorstellungsrunde in den Schulen über 20 Mädchen neu dazu. Das freut uns natürlich sehr.

29 KUV-Kurs „bouldern“

- oder die andere Art zu klettern. Zusammen mit Mädchen und Jungs ging Isabelle Loosli während eines ganzen Tages in die griffrar Steinsburg und thematisierte mit den Teilnehmenden Themen wie Grenzübergreifend,



Vertrauen ineinander, Hindernisse überwinden, gemeinsam geht Vieles besser, ect.

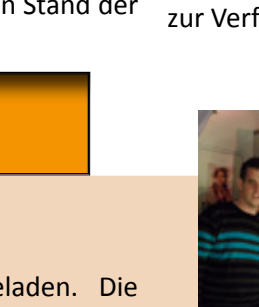
31 Weiterbildung Tontechnik

es, die Licht- und Tontechnik in den Jugendräumen mit oftmals bester Gerätschaft im Griff zu haben und optimal einstellen zu können. Dieses Knowhow fehlt vielen Jugendarbeitenden und die Jugendlichen wollen es aber von ihnen erlernen, so dass es eben Weiterbildung braucht.

Februar

4 Fachgruppe Jungenarbeit

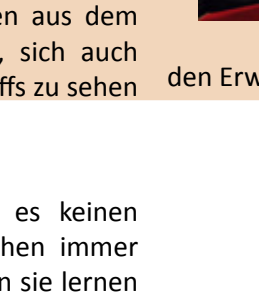
Urs Rohrbach wirkte mit bei der Organisation und Durchführung der 17. Fachtagung „Bubenarbeit“. Als Mitglied der voja - Vernetzte Offene Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern - unterstützten wir



die Netzwerkarbeit und können gleichzeitig von den zur Verfügung gestellten Angeboten und Dienstleistungen profitieren. Die Fachtagung fand im März statt und wurde sehr gut besucht.

12 1. Indoorgames Uebeschi

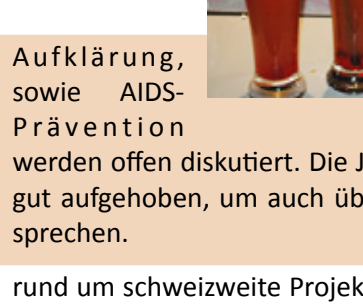
Gewachsen aus einem Bedarf der Jugendlichen zusammen mit der Elterngruppe Uebeschi finden mehrmals jährlich die Indoorgames Uebeschi statt, an welchen Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse



teilnehmen können. In der Turnhalle Uebeschi trifft man sich und gemeinsam wird gespielt. Die Nachmittage werden durch spielende Jungs und zuschauende Mädchen besucht. Hier sehen wir noch Potential die Modis mehr einzuspinnen.

15 Tagesschule Uetendorf

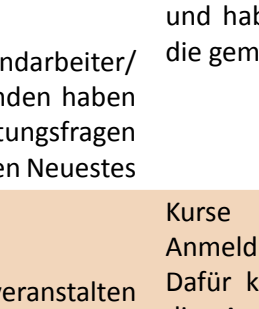
Aufgleisen einer möglichen Zusammenarbeit mit Antoinette Buri, Tagesschulleiterin am Riedern. Wir stellen uns als Team bei Antoinette vor und besprechen mögliche Berührungspunkte und Formen der Zusammenarbeit.



Nicole Wessling ist darauf hin mehrmals in der Tagesschule präsent und pflegt Beziehungen zu Jugendlichen, die als „Zaungäste“ rund um die Tagesschule anzutreffen sind.

17 Hiphop Tanzgruppe im Treff

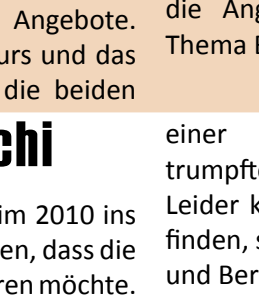
Im New-Point wird durch die Tanzlehrerin Claudia eine Hiphopgruppe ins Leben gerufen, welche regelmässig für Fr. 5-7/ Person und Abend im Treff trainieren kann. Die Mädchen aus Thierachern und Umgebung sind in besten



Händen. Neben dem Training hat Claudia auch ihre eigene Tanzgruppe „Losing Control“ mit welcher sie öfters Auftritte hat.

21 Freiwilligenarbeit Uetendorf

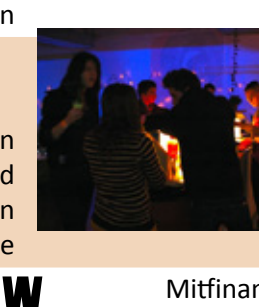
Die Koordination der Freiwilligenarbeit in Uetendorf ist im vollen Gange. Auch die Jugendarbeit ist Teil der Steuergruppe da sie mit etlichen Freiwilligen bereits in den Jugendtreffs arbeitet. An dem grossen öffentlichen



Auftritt im September half Urs Rohrbach mit dem Fotoapparat den Wettbewerb umsetzen. Im Dezember fand dann der Wertschätzungsanlass statt, wo viele freiwillige Hände aus Uetendorf ein grosses Dankeschön erhielten.

22 Fachgruppe Migration

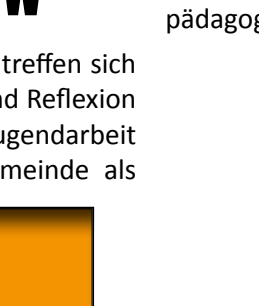
Nicole Wessling ist Mitglied der voja Fachgruppe und bringt dort ihr Wissen mit ein. Genauso kann sie von Inputs anderer Jugendarbeitsstellen aus der Fachgruppe profitieren. Entwickelt wurde unter



anderem ein Arbeitskoffer mit vielen Unterrichtsmaterialien zu Themen wie Rassismus, Arbeit mit Migrationsjugendlichen, ect.

24 AIDS Hilfe Schweiz

Dies Jahr ging Urs Rohrbach auf die AIDS-Hilfe Schweiz in Bern und liess sich über alles Wichtige informieren.

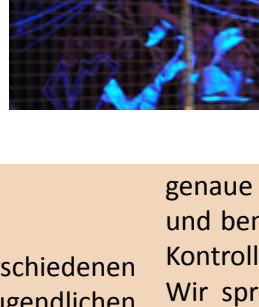


Diese Besuche in Bern dienen auch immer der Weiterbildung und stehen Interessierten auf Anmeldung zur Verfügung.

März

5 Teamevent bouz

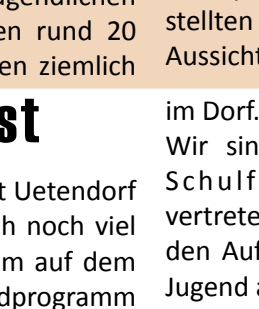
Gemeinsam wurde zum Fondueanlass geladen. Die Jugendlichen zusammen mit den Freiwilligen aus dem bouz Team. Es ist immer wieder wichtig, sich auch ausserhalb der Öffnungszeiten des Jugendtreffs zu sehen



und Besprechungen über Organisation oder Probleme zu führen. So kann ein Team gut funktionieren und die Jugendlichen lernen von den Erwachsenen und umgekehrt.

8 Shakerkurs im bouz

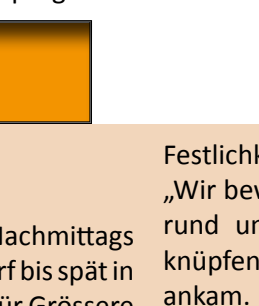
Für Parties oder private Anlässe braucht es keinen Alkohol! Dies vermitteln wir den Jugendlichen immer wieder mit unseren Shakerkursen, in welchen sie lernen feine alkoholfreie Sirupdrinks zu mixen.



Aufklärung, sowie AIDS-Prävention werden offen diskutiert. Die Jungs fühlen sich unter sich gut aufgehoben, um auch über persönliche Anliegen zu sprechen.

10 KUV-Kurs „boys only“

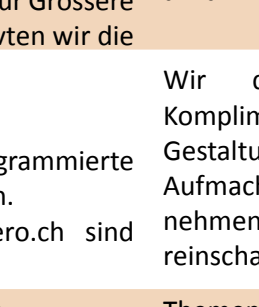
In diesem Kurs geht es um das Mann-sein und Mann-werden. Urs Rohrbach und in einem weiblichen Input Isabelle Loosli vermitteln den Jungs einiges Wissen.



Themen rund um was Erwachsene werden und die sexuelle

15 voja Fachgruppentag

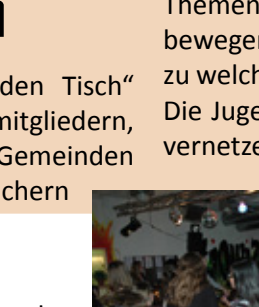
Zweimal im Jahr findet ein Treffen aller Jugendarbeiter/innen im Kanton Bern statt. Die Stellenleitenden haben während eines Halbtages Sitzung über Leitungsfragen und -geschäfte. Die Mitarbeiter/innen erfahren Neuestes



rund um schweizeite Projekte, Neuerungen in der voja und haben auch noch Zeit für Netzwerkgespräche und die gemeinsame Arbeit in den Fachgruppen.

1 xsounds Uetendorf

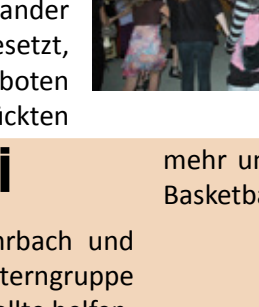
Jährlich während dem Gesundheitsmonat veranstalten wir in unseren Jugendtreffs verschiedene Angebote. Dies Jahr boten wir zusätzlich einen Kletterkurs und das Schnupperkajak fahren an. Leider konnten die beiden



Kurse aufgrund mangelnder Anmeldungen nicht stattfinden. Dafür kamen etliche Modis an die Angebote im Moditräff - Thema Bewegung und Balance.

31 Eventmanagert Uebeschi

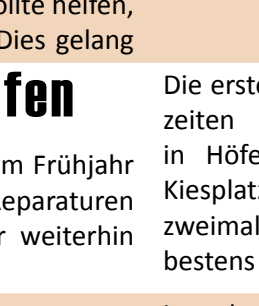
Mehrere Mädchen aus Uebeschi legten sich im 2010 ins Zeug um den Gemeinderat davon zu überzeugen, dass die Jugendarbeit in Uebeschi punktuell präsent organisieren möchte. Sogar mit einer Powerpointpräsentation an



einer Gemeinderatssitzung trumphen sie auf. Leider konnte die Gruppe wenig bis keinen Nachwuchs finden, so dass durch die Belastung von Lehrstellensuche und Beruf die Zeit für Organisation zu knapp wurde. Dies war die Abschlussitzung!

25 bouz als offene Bühne

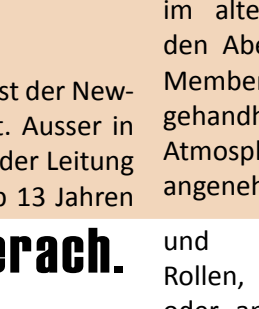
Kurz nach der Schliessung des regelmässigen Jugendtreffs am Freitag Abend aufgrund mangelnder Besucher wollten die Jugendlichen sofort ihren Raum weiter beleben. Sie



entschlössen sich eine erste bouz Party auf die Beine zu stellen. Unter Mithilfe von Nicole Wessling konnten die Jugendlichen ihr Können und ihr Wissen rund um eine Eventplanung und alles was eben dazu gehört erweitern.

29 Auswertungssitzung KUV

Nach dem letzten KUV-Kurs des Schuljahres treffen sich alle vom KUV-Kurs Team zur Besprechung und Reflexion über die veranstalteten Kurse. Auch die Jugendberat ist Teil dieses Teams und gibt der Kirchgemeinde als

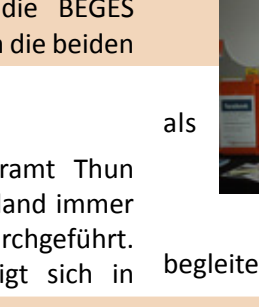


Mitfinanziererin der Offenen Jugendarbeit Auskunft über pädagogische Inhalte und Zielsetzungen der Kurse.

April

5 Vernetzung mit Polizei

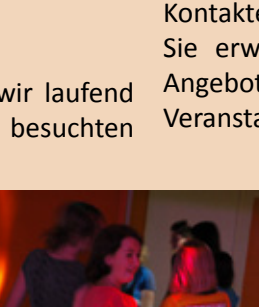
An der gemeinsamen Sitzung wurden nicht Namen von Jugendlichen ausgetauscht oder über Vorfälle gesprochen. Es kam zu einem gegenseitigen Kennenlernen mit dem Jugendverantwortlichen in der Umgebung



und einer Vorstellung über unsere Arbeit und in welchen Gemeinden wir tätig sind.

19 DJ Kurs im bouz

Interessierte Jugendliche, die für die Offene Bühne Musik auflegen wollen, müssen zuerst einen DJ Kurs bei uns absolvieren, damit wir die doch sehr umfangreiche Musikanlage in



ihre Hände geben. Unter der Leitung von Nicole Wessling konnten sich die Jugendlichen mit der Materie vertraut machen und sich als DJs üben.

im Uttigen - on the road

Wir waren zu verschiedenen Zeiten an verschiedenen Orten in Uttigen unterwegs, um mit den Jugendlichen dort ins Gespräch zu kommen - wir führten rund 20 Gespräche. Die Jugendlichen in Uttigen haben ziemlich



genaue Vorstellungen von dem, was sie sich wünschen und bemoängen uns gegenüber öfters die grosse soziale Kontrolle im Dorf. Wir sprachen mit ihnen über Vor- und Nachteile und stellten ihnen am Schulfest eine Zusammenarbeit in Aussicht.

28 Vorbereitungen Schulfest

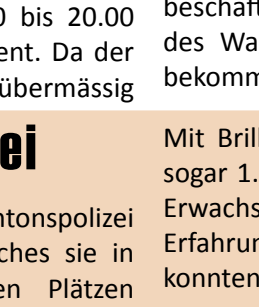
Die Vorbereitungen für das jährliche Schulfest Uetendorf liefen auf Hochtouren. Einerseits gab es doch noch viel zu organisieren für das Nachmittagsprogramm am Schulhausareal und andererseits fürs Abendprogramm



im Dorf. Wir sind jeweils im Schulfestkomitee vertreten und haben den Auftrag anzunehmen.

29 mobiles Jugendbüro - Höfen

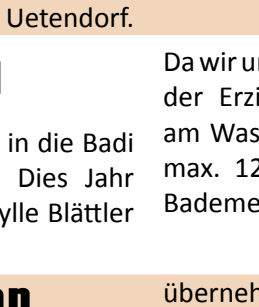
Dies Jahr konnten wir unsere Tour erst spät im Frühjahr beginnen, da der Wagen noch einige Reparaturen über sich ergehen lassen musste, damit er weiterhin verkehrstauglich und -sicher ist.



Festlichkeiten mit einem fahrenden Wohnzimmer. Das „Wir bewegen Uetendorf! - und Sie?“ lud zu Gesprächen rund um Uetendorf ein. Wir konnten viele Kontakte knüpfen auf eine lustige Art, die bei der Bevölkerung gut ankam.

3 neue Homepage

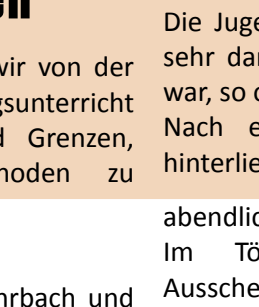
Im Mai konnten wir unsere eigens neu programmierte und gestaltete Homepage online gehen lassen. www.jugend-buero.ch und www.eltern-buero.ch sind unsere beiden Domainnamen.



Wir durften viele Komplimente zur Gestaltung und Aufmachung entgegen nehmen. Einfach mal reinschauen!

6 Vernetzung Thierachern

Themen besprochen, die Eltern interessieren und bewegen. Gemeinsam kommt es zu einer Planung wann zu welchem Thema ein Anlass auf die Beine gestellt wird. Die Jugendarbeit übernimmt hier eine koordinative und vernetzende Rolle und steht auch für Referate, ect. zur Verfügung.



Zusammen mit Nicole Wessling den bouz und organisieren alles rund um die Disco. Am Abend kamen rund 55 Leute, wobei auch etliche Jungs rein wollten, aber nicht durften;-)

6 Modidisco im bouz

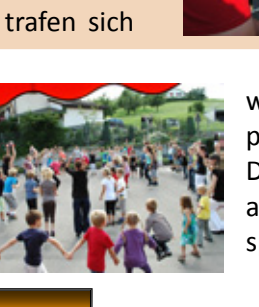
Die Moditräffs im Berner Oberland sind miteinander vernetzt und haben sich im 2011 zum Ziel gesetzt, die Modis untereinander mit ihren Angehörigen bekannt zu machen. Vierzehn Modis schmückten



bezahl- und mehr, schlussendlich spielten wir zusammen Basketball.

7 2. Indoorgames Uebeschi

An diesen Indoorgames betreuen Urs Rohrbach und Isabelle Loosli zusammen mit den Frauen der Elterngruppe Uebeschi den Anlass. Die weibliche Präsenz sollte helfen, die Modis zum Sport treiben zu animieren. Dies gelang



Die ersten Öffnungszeiten wurden in Höfen auf dem Kiezplatz. Vom 10. bis 31. Mai öffneten wir den Bauwagen zweimal wöchentlich von 15.00 - 18.00 Uhr. Da man uns meistens kommt, war immer Fullhouse.

10 mobiles Jugendbüro - Höfen

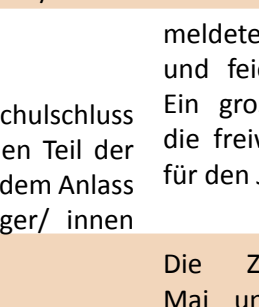
Dies Jahr konnten wir unsere Tour erst spät im Frühjahr beginnen, da der Wagen noch einige Reparaturen über sich ergehen lassen musste, damit er weiterhin verkehrstauglich und -sicher ist.



im alten Dorfschulhaus und verbringen zusammen den Abend. Für den Besuch ist seit einiger Zeit eine Membercard notwendig, so dass die Altersgrenzen gut gehandhabt werden können. Der Treff läuft ruhig und die Atmosphäre ist sehr angenehm.

17 Sexualpädagogik OS Thierachern

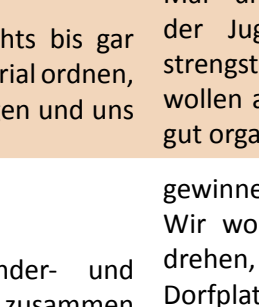
Im Auftrag der Schulleitung und der Klassenlehrer führten wir in zwei Klassen die sexuelle Aufklärung durch. Während je zwei Halbtage konnten die Real- und dann die Sekschüler/innen ihr Wissen rund um die Sexualität



Referate erzählte Isabelle Loosli dem anwesenden Publikum noch etwas zur Offenen Jugendarbeit im Internet und zu unserer Arbeit mit Facebook. Die Eltern und Interessierten konnten uns im Foyer auch noch für persönliche Anliegen aussuchen.

17 Themenabend „Neue Medien“

Organisiert durch den Elternrat Oberstufe Thierachern fand der 10. Themenabend in der Aula statt. Die Präventionsstelle der Kantonspolizei und die BEGES referierten über den Umgang. Im Anschluss an die beiden



als dieses Netzwerk soweit, dass man freiwillige Jugendliche aus unserer Region bei den Aufkäufen unbekannt begleiten, damit sie persönlich getroffen sind.

18 Alkoholtestkäufe Spiez

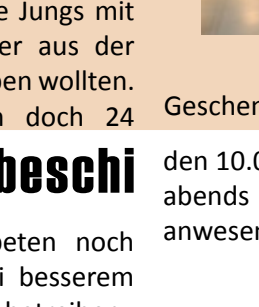
Organisiert durch das Regierungsstatthalteramt Thun und den Gewerbesteuern werden im Oberland immer wieder Alkoholtestkäufe zum Jugendschutz durchgeführt. Die Offene Jugendarbeit Uetendorf beteiligt sich in



Kontakte mit den anwesenden Kindern und Jugendlichen. Sie erwähnten immer wieder, dass sie regelmässige Angebote sportlicher Natur, oder auch einmal eine Veranstaltung mitgestalten würden.

im Uttigen - on the road

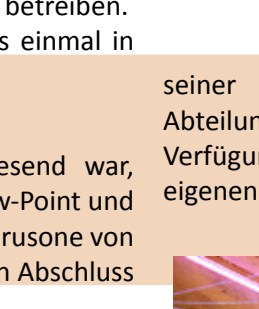
Weiterhin, wie auch schon im April waren wir laufend auch in Uttigen auf der Strasse präsent. Wir besuchten auch den Schulhausplatz ausserhalb der Öffnungszeiten und knüpften wertvolle



Am Abend halfen sie tatkräftig mit und der wegere Event motiviert sie immer wieder dranzubleiben an ihrem Angebot für die Höfner Jugendliche. Es kamen immerhin 33 Jugendliche aus Höfen und der Umgebung.

28 Disco Höfen

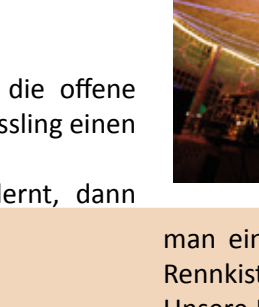
Die Jugendlichen des altbewährten Discoteams besprachen mit uns während den Öffnungszeiten des Hofwägens den Schlusssekt Standort Hofwägens.



Isabelle Loosli erzählte Grundsatze unserer Arbeit und stellte die einzelnen KUV-Kurse mit Zielen, Inhalten, Wirkung undhaltungen vor. Das Publikum war sehr interessiert und konnte seine Fragen beantworten lassen.

31 Kirchengemeindeversammlung

Da die Kirchengemeinde Thierachern-Uebeschi-Uetendorf unsere Offene Jugendarbeit mitfinanzieren und unterstützen wurden wir gebeten, uns und unsere Arbeit an der Kirchengemeindeversammlung vom Mai vorzustellen.



Besucher erwarten. Trotzdem kamen sie gerne schnell im Wagen vorbei. In Uebeschi beschäftigt sie das Aussehen des Wagens - er soll mal wieder ein anderes Outfit bekommen - Ideen geisterten schon umher.

8 mobiles Jugendbüro - Uebeschi

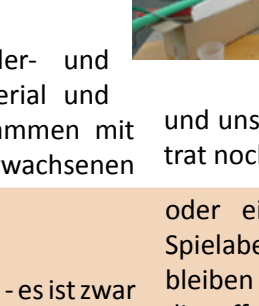
Ab dem 8. Juni bis zum Schulfest vom 30. Juni waren wir an verschiedenen Öffnungszeiten von 18.00 bis 20.00 Uhr für die Jugendlichen von Uebeschi präsent. Da der Juni sehr verregnet war, konnten wir nicht übermässig



Mit Brillen die einen Alkoholspiegel von 0,5, 0,7 oder sogar 1,0 Promille misshalten konnten Jugendliche und Erwachsene einen Parcours zu laufen. Die Erfahrung machte Eindruck und viele gute Gespräche konnten geführt werden.

10 Präventionswoche Polizei

Wir thematisierten „Alkohol aber sicher?“, welches sie in verschiedenen Gemeinden an öffentlichen Plätzen vorstellten. Bei uns auf dem Marktplatz Uetendorf.



Da wir uns in der Offenen Jugendarbeit an den Regelungen der Erziehungsdirektion orientieren punkto Sicherheit am Wasser, muss zwingend ein Rettungsschwimmer sein. Der Bademeister alleine genügt eben nicht.

20 Moditräff - Baden gehen

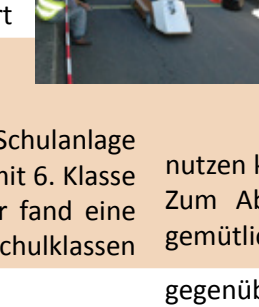
Im Juni ist es schon Tradition, dass die Modis in die Badi Uetendorf gehen und sich dort austoben. Dies Jahr begleiteten sie neben Simone Rieder und Sibylle Blättler auch Isabelle Loosli.



übernehmen. Die Jugendlichen waren über die „externen“ Personen sehr dankbar, und betonen immer wieder wie gut es war, so offen mit uns reden zu können. Nach einem halben Tag gingen wir wieder und hinterliessen unsere Kontakte für weitere Fragen.

21 Aufklärung 5./ 6. Klassen

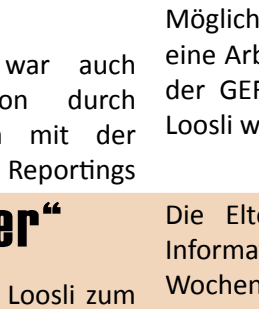
In der Schule Amsoldingen-Höfen wurden wir von der Klassenlehrerin beauftragt, den Aufklärungsunterricht rund um sich körperlich nahe sein und Grenzen, Geschlechtsverkehr und Verhütungsmethoden zu



abende die Disco zur Verfügung. Im Toggeltürnier gab es vorab jugendliche Ausscheidungsspiele und anschliessend ab 1/8 Final Beteiligungen von erwachsenen Teams. Schlussendlich gewann ein Jugend-Team im Final gegen ein Erwachsenen-Team.

24 Schulfest Uttigen

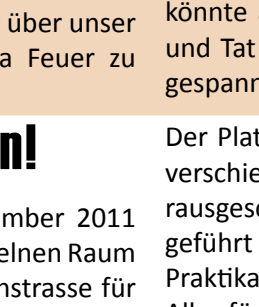
Im Auftrag der Schule organisierten Urs Rohrbach und Isabelle Loosli ein Toggeltürnier für den Nachmittag und frühen Abend und stellten andererseits für die beiden Oberstufenlehrern unsere Idee und Tontechnik für die



Kinder zum Tanzen und Beisammensein im New-Point.

25 2. Kinderdisco New-Point

Bereits zum zweiten Mal organisierte der Verein Jugendarbeit Thierachern-Uebeschi im 2011 eine Kinderdisco. Wiederum mit viel Spass und Begeisterung trafen sich



wären draussen rund um das Rahmenprogramm präsent und stellten noch unsere mobile Discoanlage auf, wo Mädchen aus der Schule nach absolviertem Djane-Kurs die Musik auflegten. Bis spät abends wurde noch etwas getanzt.

30 Schulfest Uebeschi

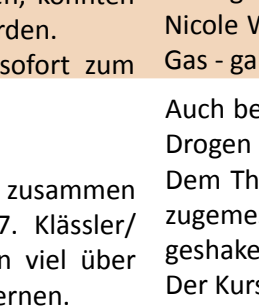
Dies Jahr legte sich in Schule Uebeschi ungewöhnlich ins Zeug. Sie inszenierte nämlich das Musical „Cats and Rats“ begleitet von einer Live-Musik. Wir von



der Jugendarbeit waren draussen rund um das Rahmenprogramm präsent und stellten noch unsere mobile Discoanlage auf, wo Mädchen aus der Schule nach absolviertem Djane-Kurs die Musik auflegten. Bis spät abends wurde noch etwas getanzt.

1 Schulfest Amsoldingen-Höfen

Gleich am nächsten Tag ab wieder auf die Beine. Frühmorgens zum Shakerkurs in die Schule, damit am Abend die alkoholfreie Bar durch die Schüler/innen betrieben werden konnte. Rund 190 Besucher/innen



meldeten sich für den Abend im Platzgerhäuse Uetendorf an und feierten friedlich. Ein grosses Merci an die Freiwilligen Hände, für den jugendlichen Platz.

7 Schulschluss 9. Klassen

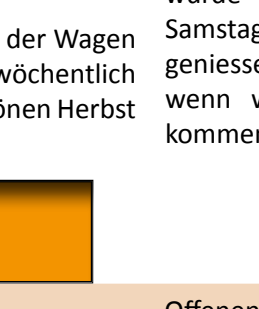
Bereits zur schönen Tradition geworden - der Schulschluss Uetendorf! Die Jugendarbeit übernimmt einen Teil der Aufgaben und steht fachlich und pädagogisch dem Anlass zur Verfügung. Wiederum alle Schulabgänger/innen



Die Zeit zwischen Mai und Juli ist in der Jugendarbeit die strengste Projektzeit. Alles läuft gleichzeitig und alle wollen von einem - da heisst es ruhig bleiben und gut organisieren und managen!

11 Sommerpause

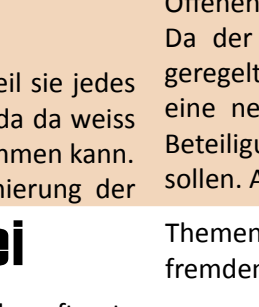
In den zwei Wochen Sommerferien lief nichts bis gar nichts. Wir konnten einmal wieder unser Material ordnen, Pendenz von Ende Juni/Anfang Juli erledigen und uns selber auch erholen.



gewinnen. Wir wollten mit einem Team schon vorgängig Ideen drehen, damit die ganze Sache etwas anriefen auf dem Dorfplatz zu sein gehen kann und trainiert uns immer wieder mit Jugendlichen zum Ideen ausprobieren und entwickeln.

24 Minigolf am roten Platz

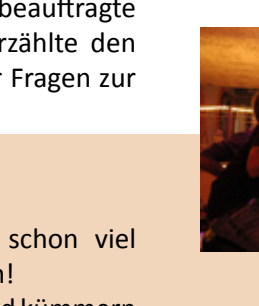
Zum Kantonalen Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit Bern lancierte die voja die Idee zusammen mit der Bevölkerung während eines Tages die skurrilste Minigolfbahn zu bauen und den Wettbewerb zu



Kids gemeinsam den Abschied, überleichten ein herzliches und sehr emotionales Geschenk und tanzen sich die Trauer aus der Seele.

9 Abschiedparty

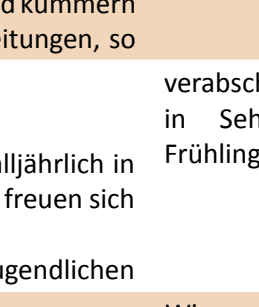
Zu Ende der Sommerferien trafen sich einige Jungs mit Nicole Wessling, weil sie ihren Freund, der aus der Gemeinde wegziehe, eine Abschiedsparty geben wollten. Die Party war ein voller Erfolg, feierten doch 24



den 10.00 Uhr Pausen und einmal abends waren wir pro Woche anwesend.

11 mobiles Jugendbüro - Uebeschi

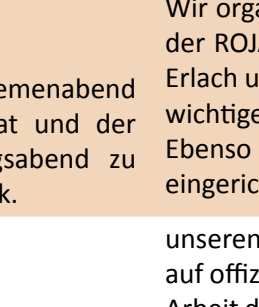
Nach den Sommerferien wurden wir gebeten noch einmal nach Uebeschi zu kommen, um bei besserem Wetter Öffnungszeiten mit dem Bauwagen zu betreiben. Dem Wunsch kamen wir gerne nach. Jeweils einmal in



seiner Lehre den einzelnen Abteilung stand bei noch zur Verfügung stand bis zu seinem eigenen Militärdienst, der RS.

15 Urs Rohrbach im Militär

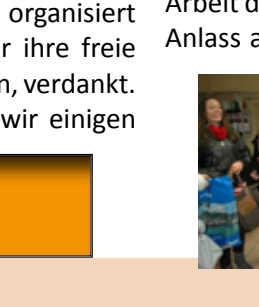
Während der drei Wochen, die Urs abwesend war, übernahm Isabelle Loosli den Jugendtreff New-Point und das Team wurde unterstützt durch Manuel Carosone von der Gemeindeverwaltung Uetendorf, der nach Abschluss



rund ums Shaken von Spitzensport betreiben kann. Die meisten hatten ganze Boxenteams. Unsere Kiste dargegeben hat auch einen offiziellen Rennsatz, nur ist sie eben Selfmade! Es machte riesen Spass dabei zu sein.

26 bouz - offene Bühne

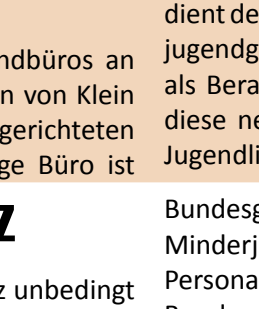
Auch jüngere Jugendliche wollten sich für die offene Bühne engagieren und stellten mit Nicole Wessling einen Anlass auf die Beine. Es wurde zuerst alles rund ums Ding erlernt, dann



ersetzt! Übrigens unsere Seifenkiste kostenlos gemietet werden, falls jemand einmal Lust hat, mit dieser rumzufahren oder an ein Rennen zu gehen!

28 Seifenkistenrennen No.1

In Schwendibach wurde die Seifenkiste der coolen Jungs Uetendorf zum ersten Mal auf Herz und Nieren in einem offiziellen Rennen geprüft. Angekommen vor Ort stauten Urs Rohrbach und die Jungs nicht schlecht darüber, wie

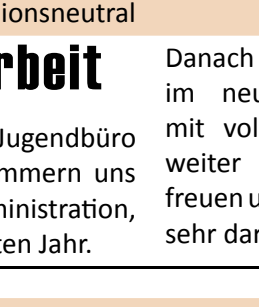


ein Rennen hatten ganze Boxenteams. Unsere Kiste dargegeben hat auch einen offiziellen Rennsatz, nur ist sie eben Selfmade! Es machte riesen Spass dabei zu sein.

September

3 voja Tag - Minigolfbahn

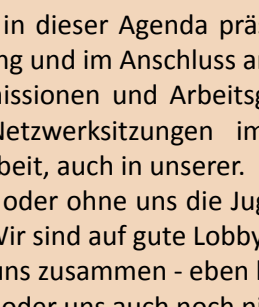
Zum Kantonalen Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit trafen wir uns mit viel Material und Ideen auf dem Marktplatz Uetendorf. Zusammen mit den anwesenden Kinder, Jugendlern und Erwachsenen



wurde versucht, die skurrilste Minigolfbahn des Kantons zu bauen. Der Lauf des Balls wurde auf Video festgehalten und unser Film zum Wettbewerb geschickt. Auf Schuss trat noch die Tanzgruppe Letting Control auf.

9 bouz - offene Bühne

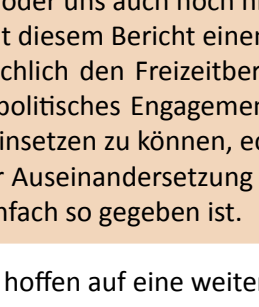
Wieder ein Event auf der offenen Bühne bouz - es ist zwar schön, dass immer wieder Parties im bouz stattfinden, nur wünschen wir uns eine breitere Palette an möglichen Angeboten, wie beispielsweise auch einmal ein Konzert



oder ein Themenabend, ein Spielabend oder ähnliches. Wir bleiben weiterhin dran, damit die offene Bühne ein Ort für vielfältige Angebote und Ideen werden kann.

10 Seifenkistenrennen No.2

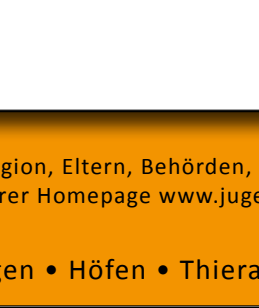
In Oberhofen fand das zweite Rennen statt. An diesem Anlass war unsere Seifenkiste schon ziemlich neu gefettet und das Rad, welches beim ersten Rennen verloren ging, verbessert



Einige Klasse hielt ihren Klassenrat gerade im Wagen ab, so dass sie auch die Infrastruktur nutzen konnten. Zum Abschluss der acht Öffnungszeiten gab es ein gemeinsames Brateln in den Herbstferien.

30 mobiles Jugendbüro - Uebeschi

Nach den Sommerferien wurden wir gebeten noch einmal nach Uebeschi zu kommen, um bei besserem Wetter Öffnungszeiten mit dem Bauwagen zu betreiben. Dem Wunsch kamen wir gerne nach. Jeweils einmal in



seiner Lehre den einzelnen Abteilung stand bei noch zur Verfügung stand bis zu seinem eigenen Militärdienst, der RS.

26 bouz - offene Bühne

Auch jüngere Jugendliche wollten sich für die offene Bühne engagieren und stellten mit Nicole Wessling einen Anlass auf die Beine. Es wurde zuerst alles rund ums Ding erlernt, dann

ersetzt! Übrigens unsere Seifenkiste kostenlos gemietet werden, falls jemand einmal Lust hat, mit dieser rumzufahren oder an ein Rennen zu gehen!

28 Seifenkistenrennen No.1

In Schwendibach wurde die Seifenkiste der coolen Jungs Uetendorf zum ersten Mal auf Herz und Nieren in einem offiziellen Rennen geprüft. Angekommen vor Ort stauten Urs Rohrbach und die Jungs nicht schlecht darüber, wie

ein Rennen hatten ganze Boxenteams. Unsere Kiste dargegeben hat auch einen offiziellen Rennsatz, nur ist sie eben Selfmade! Es machte riesen Spass dabei zu sein.

September

3 voja Tag - Minigolfbahn

Zum Kantonalen Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit trafen wir uns mit viel Material und Ideen auf dem Marktplatz Uetendorf. Zusammen mit den anwesenden Kinder, Jugendlern und Erwachsenen

wurde versucht, die skurrilste Minigolfbahn des Kantons zu bauen. Der Lauf des Balls wurde auf Video festgehalten und unser Film zum Wettbewerb geschickt. Auf Schuss trat noch die Tanzgruppe Letting Control auf.

9 bouz - offene Bühne

Wieder ein Event auf der offenen Bühne bouz - es ist zwar schön, dass immer wieder Parties im bouz stattfinden, nur wünschen wir uns eine breitere Palette an möglichen Angeboten, wie beispielsweise auch einmal ein Konzert

